

A U S S C H R E I B U N G

der

29. BUNDESLIGA MEISTERSCHAFT

im

MANNSCHAFTSSPIEL

(Eisstocksport)

der

HERREN

- 2010 -

P R O G R A M M

- VERANSTALTER: Bund Österreichischer Eis- und Stocksportler
DURCHFÜHRER: Eis- und Stocksport Landesverband Kärnten
ORT: Eissportzentrum Klagenfurt/Wörthersee (Sepp-Puschnig-Halle)
Messeplatz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
- ZEIT: **06. und 07. Februar 2010**
BEWERB: Mannschaftsspiel
STARTBERECHTIGT: 30 Mannschaften lt. Starterliste des BÖE W 09/10 und SpO des BÖE 09/10
- ZEITEINTEILUNG: Freitag, 05.02.2010
ab 15,00 Uhr Sportgerätekontrolle in der Stadthalle
Messeplatz 1, 9020 Klagenfurt am Wörthersee
Samstag, 06.02.2010
ab 06,30 Uhr Trainingsmöglichkeit
07,30 Uhr Begrüßung und Eröffnung
07,45 Uhr Trainingsmöglichkeit
08,00 Uhr Wettbewerbsbeginn
Sonntag, 07.02.2010
ab 07,30 Uhr Trainingsmöglichkeit
08,30 Uhr Fortsetzung des Wettbewerbes
- SIEGEREHRUNG: nach Wettbewerbsende im Eissportzentrum Klagenfurt/Wörthersee
- WERTUNG und DURCHF.: nach IER und ISPO
STARTGELD: € 62,-- pro Mannschaft
WETTBEWERBSLEITER: Josef PANZENBÖCK - Bundesschiedsrichterobmann
SCHIEDSRICHTER: Klaus ORASCH – LV Kärnten
Johann PFENNICH – LV Steiermark
- VERTRETER des BÖE: Josef PANZENBÖCK - Bundesschiedsrichterobmann
NENNUNGEN: Eis- und Stocksport Landesverband Kärnten,
Villacherstraße 308, 9020 Klagenfurt a.W.
e-mail: eslvk@aon.at
- QUARTIERE: GH "KRALL", GmbH, Ehrentalerstraße 57,
9020 Klagenfurt a. W., Tel.: 0463/41444, Fax: 0463/41444-50,
e-mail: gasthof-krall@aon.at
Preis: € 41,-- p.P. inkl. Frühstück
GH „KUTTNIG“, St. Peter Straße 40, 9020 Klagenfurt a. W.,
Tel.: + Fax: 0463/31779, e-mail: gasthof.kuttinig@aon.at
Preis: € 33,-- p.P. inkl. Frühstück
GH „JEROLITSCH“, Jerolitschstraße 43, 9201 Krumpendorf,
Tel.: 04229/2379, e-mail: jerolitsch@aon.at
Preis: € 39,-- p.P. inkl. Frühstück
- HINWEIS: Dopingkontrollen sind möglich und auf die Anti-Doping-Bestimmungen wird hingewiesen!
- TELEFON f. PRESSE: 0664/2121100 (Karl Goritschnig)
HAFTUNG: Veranstalter und Durchführer übernehmen für Unfälle oder andere Nachteile keine Haftung.

Wir wünschen allen Sportlern und Funktionären eine gute Anreise nach KLAGENFURT am Wörthersee, einen schönen Aufenthalt und viel sportlichen Erfolg anlässlich dieser Meisterschaft.

Gesch. Präsident
A. Ahamer eh.

Präsident
DI M. Schmid eh.

Geschf. Bundesobmann
K. Goritschnig eh.

Nachstehend der Terminplan für die Sportgerätekontrolle am 05.02.2010

15,00 Uhr ER St.Peter Honeywell	15,00 Uhr EV Seigbichl
15,20 Uhr 1 Aufsteiger LV Kärnten	15,20 Uhr ESV Söding
15,40 Uhr HSV St. Michael	15,40 Uhr ESV Köflach Stadt
16,00 Uhr EV Seiwald Tal Leoben	16,00 Uhr ESK Sparkasse Feldbach
16,20 Uhr RSU Leitersdorf	16,20 Uhr 1 Aufsteiger LV Steiermark
16,40 Uhr ESV Pleyer Neudauberg	16,40 Uhr 1 Aufsteiger LV Burgenland
17,00 Uhr ESC ASKÖ Wiener Möwen	17,00 Uhr 1 Aufsteiger LV Wien
17,20 Uhr ESV Weierfing	17,20 Uhr ESV Haigermoos
17,40 Uhr EC Hühnergeschrei	17,40 Uhr 1 Aufsteiger LV Oberösterreich
18,00 Uhr Union ESV Wang KBW	18,00 Uhr ESV Eisblume Köttlach
18,20 Uhr 1 Aufsteiger LV Niederösterreich	18,20 Uhr EV Wals
18,40 Uhr ESV Grödig Gartenau	18,40 Uhr EV Straßwalchen
19,00 Uhr ESV Raika Zederhaus	19,00 Uhr 1 Aufsteiger LV Salzburg
19,20 Uhr EV Breitenbach	19,20 Uhr ESV Sparkasse Kirchbichl
19,40 Uhr 1 Aufsteiger LV Tirol	19,40 Uhr 1 Aufsteiger LV Vorarlberg

Diese Zeiten sind Richtzeiten, welche sich geringfügig ändern können.
Die Mannschaften haben sich zu den angegebenen Zeiten bereit zu halten.

Prüfungsablauf:

Vor dem Wettbewerb sind die zum Einsatz vorgesehenen Sportgeräte zusammen mit einer ausgefüllten Startkarte einer ständigen Prüfungskommission des BÖE vorzulegen. Vor der kommissionellen Prüfung sind die Stiele mit den Buchstaben laut Startkarte zu versehen.

Der Mannschaftsführer ist für die Stockkörper und Laufsohlen verantwortlich; die einzelnen Spieler für die Stiele.

Pro Mannschaft dürfen zur Prüfung, im gereinigten Zustand, vorgelegt werden:

- bis zu 6 Stockkörper
- bis zu 10 Stiele
- bis zu 20 Winterlaufsohlen (**alle**, die zum Einsatz vorgesehen sind)

Es können bis zu max. 1 Stockkörper, 2 Stiele und 5 Winterlaufsohlen nachgereicht werden.

Bei Verwendung von Sportgeräteteilen, die nicht von der Prüfungskommission genehmigt und gekennzeichnet wurden, erfolgt eine Disqualifikation der Mannschaft.

Wird ein beanstandeter Sportgeräteteil bei der kommissionellen Prüfung einbehalten, so ist der Spielerpass des im Einzugsprotokoll angeführten Spielers einzubehalten.
Eine Bestätigung für eine befristete Startberechtigung ist vom Wettbewerbsleiter auszuhändigen.